

Bachelor of Arts (B.A.)

Gesundheits- und Sozialmanagement

In Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens gilt es immer, den Spagat zwischen hochqualitativer Versorgung und Wirtschaftlichkeit zu schaffen. Der berufsbegleitende Studiengang „Gesundheits- und Sozialmanagement“ vermittelt das hierfür erforderliche betriebswirtschaftliche Fachwissen, gepaart mit Management-Kompetenz und der Berücksichtigung ethischer Aspekte.

Dieser Studiengang richtet sich an Berufstätige u.a. in:

- Einrichtungen der ambulanten und stationären Gesundheitsversorgung (z.B. Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren)
- Sozialen Einrichtungen, z.B. von Wohlfahrtsverbänden
- Sozialversicherungen (insbesondere Krankenversicherungen), Kassenärztliche Vereinigungen, Patientenverbände
- Unternehmen mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement

Das Studium qualifiziert Sie u.a. für folgende Aufgaben:

- Entwicklung moderner Versorgungs- und Betreuungskonzepte
- Planung und Überwachung der Personalkapazitäten
- Aufbau effizienter Organisationsstrukturen
- Erarbeitung von Finanzierungskonzepten
- Planung, Durchführung und Überwachung von Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Planung und Aufbau eines betrieblichen Gesundheitsmanagements in Unternehmen

Zeitmodelle:

- Abend- und Samstags-Studium
- Abend-Studium
- Tages-Studium

Symbiose zwischen Wirtschaftlichkeit und ethischer Verantwortung

Das Gesundheits- und Sozialwesen gehört zu den stark wachsenden Branchen der deutschen Wirtschaft und steht doch stark unter Druck: Denn der Wettbewerb nimmt zu, Effektivität und Effizienz werden zu wichtigen Faktoren. Um sich erfolgreich am Markt zu positionieren, gilt es, leitende Positionen mit Fachkräften zu besetzen, die betriebswirtschaftlich denken und handeln, ohne die ideellen Werte und Ziele der Branche aus den Augen zu verlieren.

Der Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Sozialmanagement setzt genau an dieser Entwicklung an und vermittelt Ihnen betriebswirtschaftliche Kenntnisse und ethische Aspekte sowie übergreifende Managementkompetenzen für Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens. So beschäftigen Sie sich u. a. mit Qualitätsmanagement, Controlling und Personalmanagement.

Mit diesem Wissen können Sie z. B. Personalkapazitäten planen sowie Organisationsstrukturen optimieren und haben dabei sowohl die Beschäftigten als auch die medizinischen Anforderungen im Blick.

Ihre zukünftigen Arbeitgeber können zum Beispiel Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Krankenversicherungen, Pharmaunternehmen oder die zuständigen Landes- bzw. Bundesbehörden sein. Im Studium lernen Sie den Aufbau des Gesundheits- und Sozialsystems kennen sowie dessen wesentliche Akteure.

Als angehende Fach- und Führungskraft analysieren Sie beispielhaft die Aufgaben und Ziele einer Einrichtung im Markt – stets im Spannungsfeld zwischen betriebswirtschaftlichen Vorgaben und ethischen Aspekten. Ebenso erarbeiten Sie eine Konzeption zum betrieblichen Gesundheitsmanagement und entwickeln Vorschläge für dessen Implementierung im Unternehmen.

Sie beenden Ihr Studium mit dem
akademischen Grad
Bachelor of Arts (B.A.)



„Elektronische Patientenakte, 3D-Druck und zunehmende Vernetzung: Die Digitalisierung wird auch das Gesundheits- und Sozialwesen entscheidend verändern. Krankenhäuser und andere Institutionen werden ‚smart‘ – was für Patienten große Vorteile verspricht, aber auch mit administrativen Herausforderungen einhergeht. Die FOM Hochschule ist hier auf der Höhe der Zeit und bezieht die neuesten Entwicklungen in ihre Gesundheitsstudiengänge ein, was für mich eine wichtige Entscheidungsgrundlage für ein Studium an der FOM war.“

Christina Kusch
Absolventin des Bachelor-Studiengangs Gesundheits- und Sozialmanagement und Referentin des stellv. ärztlichen Direktors am Universitätsklinikum Essen



Auszug aus dem Studienverlaufsplan

1. Semester

Management Basics im

Gesundheits- & Sozialwesen

- Besonderheiten der BWL im Gesundheits- und Sozialwesen
- Case Study Business Plan

Aufbau des Gesundheits- & Sozialsystems

- Aufbau des deutschen Gesundheits- und Sozialsystems
- Akteure und Zuständigkeiten

Kompetenz- & Selbstmanagement

- Berufserfolg und -anforderungen
- Persönlichkeit
- Kompetenzen
- Selbstmanagement

Einführung Wissenschaftliches Arbeiten

- Ablaufplanung - Selbst-/Zeitmanagement
- Grundlegende Formvorschriften
- Wissenschaftliche Struktur

2. Semester

Recht im Gesundheits- & Sozialwesen

- Zivilrecht
- EU Recht
- Sozialrecht

Gesundheits- & Sozialökonomie

- Markt und Wettbewerb im Gesundheits- und Sozialwesen
- Evaluationen im Gesundheits- und Sozialwesen

Quantitative Methoden Mathematik/Statistik

- Finanzmathematik
- Lineare Algebra
- Univariate und bivariate deskriptive Statistik

3. Semester

Projektmanagement im Gesundheits- & Sozialwesen

- Change Management
- Instrumente des Projektmanagements
- Softwarewerkzeuge

Volkswirtschaftslehre

- Märkte
- Grundlagen mikroökonomischer Theorie
- Theorien ökonomischer Entscheidungen

Human Resources

- Personalmanagement
- Personalmarketing
- Personalauswahl und -entwicklung
- Personalführung

4. Semester

Internes & Externes Rechnungswesen

- Buchführung
- Kostenrechnung
- Bilanzen und Bilanzanalyse

Betriebliches

Gesundheitsmanagement

- Instrumente
- Evaluation von BGM-Programmen
- Praxisbetrachtung anhand von ausgewählten Organisationen

Wissenschaftliche Methoden – Qualitativ

- Zentrale Prinzipien der qualitativen Forschung
- Gütekriterien der qualitativen Forschung
- Praktische Umsetzung der qualitativen Forschung

Ethik im Gesundheits- & Sozialwesen

- Aufgaben und Instrumente der Ethik
- Themenbezogene Theorie- und Praxisreflexion
- Ethische Verantwortung

5. Semester

Gesundheits- & Sozialmarketing

- Operatives Marketing
- Marketing-Management
- Besonderheiten Dienstleistungsmarketing

Finanzierung/Controlling im Gesundheits- & Sozialwesen

- Finanzierungsmodelle von verschiedenen Akteuren
- Controllinginstrumente
- Vergleichsmaßstäbe, Benchmarking

Psychologische Gesprächsführung

- Basistechniken: Aktives Zuhören, konstruktive Konfrontation
- Fallarbeiten
- Konflikt- und Verhandlungsmanagement

Leistungsmanagement im Gesundheits- & Sozialwesen

- Güter-, Dienstleistungsarten
- Gesundheits- und Sozialleistungen
- Besonderheiten Gesundheits- und Sozialmarkt

6. Semester

Informationstechnologien & E-Health

- Datenbanken, Cloud-Computing
- E-Health Anwendungen
- Datensicherheit, Datenschutz

Gesundheitspolitik

- Gesundheitsreformen Deutschland
- Gesundheitspolitische Zusammenhänge

International Health Care Management

- Gesundheitssysteme im Ausland
- Einfluss der Europäischen Union
- Grenzüberschreitende Gesundheitsdienstleistungen

Wissenschaftliches Arbeiten (Abschlussarbeit)

- Ablaufplanung
- Grundlegende Formvorschriften
- Wissenschaftliche Struktur

7. Semester

Case Management im Gesundheits- & Sozialwesen

- Verortung des Fallmanagements
- Steuerungsansätze von Case-Management (z.B. der DGCC)

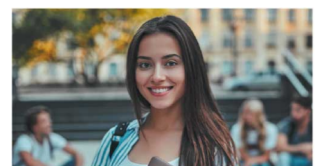
Qualitätsmanagement im Gesundheits- & Sozialwesen

- Aufbau von Qualitätsmanagementsystemen
- Qualitätsindikatoren, Qualitätsbericht
- Spezifische Systeme

Bachelor-Thesis/Kolloquium

- Schriftliche Abschlussarbeit und Kolloquium

Hochschulabschluss:
Bachelor of Arts (B.A.)
Im Studiengang
Gesundheits- und
Sozialmanagement



GO International!

Einzelne Studienleistungen können Sie alternativ im Ausland mit einem FOM Auslandsprogramm erbringen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie das International Office unter 0800 660 88 00.

Auf einen Blick

Zeitmodelle

Die FOM bietet je nach Studienort und Studienbeginn (Winter- oder Sommersemester) unterschiedliche Vorlesungszeiten an. Studienortsspezifische Informationen zu Semesterbeginn und Vorlesungszeiten erhalten Sie unter www.fom.de oder bei der Zentralen Studienberatung, unter 0800 1 95 95 95

Abend- und Samstags-Studium

Die durchschnittliche Vorlesungszeit beträgt ca. 9 Stunden pro Woche.*)

Je nach Hochschulzentrum wird das Zeitmodell 1 oder Zeitmodell 2 angeboten

Zeitmodell 1

2 oder 3 Abende/Woche (Mo.-Fr.) 18:00 – 21:15 Uhr und 2 oder 3 Samstage/Monat 08:30 – 15:45 Uhr

Zeitmodell 2

Immer freitags 18:00 – 21:15 Uhr und samstags 08:30 – 15:45 Uhr

Abend-Studium

3 Abende/Woche (Mo.-Fr.) 18:00 – 21:15 Uhr

Tages-Studium

2 Tage/Woche (Mo.-Fr.) i.d.R. 08:30 – 15:45 Uhr
oder

1 Tag/Woche und samstags i.d.R. 08:30 – 15:45 Uhr

*) Bezogen auf das gesamte Studium, in Ausnahmefällen kann davon abgewichen werden.

Zulassungsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife oder sonstige als gleichwertig anerkannte Vorbildung (z.B. abgeschlossene Ausbildung – entweder mit dreijähriger Berufserfahrung oder mit abgeschlossener Aufstiegsfortbildung)
- und aktuelle Berufstätigkeit (Vollzeit- sowie Teilzeittätigkeit) oder betriebliche Ausbildung, Traineeprogramm, Volontariat. Sollten Sie aktuell nicht berufstätig sein, jedoch eine Berufstätigkeit anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung. Gerne prüfen wir gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

Studienorte

Augsburg | Berlin | Bremen | Dortmund | Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Hamburg | Hannover | Karlsruhe | Köln | München | Münster | Neuss | Saarbrücken | Stuttgart | Wuppertal

Studiengebühren

Studiengebühr: 12.390,00 Euro zahlbar in 42 Monatsraten à 295 Euro oder 14 vierteljährlichen Raten à 885 Euro.

Prüfungsgebühr: 300,00 Euro Einmalzahlung (mit Anmeldung zur Abschlussarbeit)*

Gesamtkosten: 12.690,00 Euro beinhaltet Studiengebühr und Prüfungsgebühr

*Bei Wiederholung der Abschlussarbeit erfolgt eine erneute Berechnung der Prüfungsgebühr.

Leistungsumfang

180 ECTS-Punkte

Dauer

7 Semester

Semesterferien

August und Mitte bis Ende Februar. Im Tages-Studium: Juli/August und Februar. Tages Studium in Dortmund: August und Mitte bis Ende Februar.

Akkreditierung


Die FOM Hochschule ist durch den Wissenschaftsrat für ihre besonderen Leistungen in Lehre und Forschung akkreditiert und wurde 2012 als erste private Hochschule bundesweit durch die FIBAA systemakkreditiert. Dieses Gütesiegel belegt, dass das Qualitätsmanagement der FOM Hochschule den hohen Standards des Akkreditierungsrates, dem wichtigsten Gremium für Qualität in Studium und Lehre an deutschen Hochschulen, entspricht. 2018 wurde die FOM für weitere acht Jahre systemakkreditiert. Alle von der FOM angebotenen Studiengänge sind somit akkreditiert. Ein Bachelor-Abschluss der FOM Hochschule befähigt grundsätzlich auch zu einem weiterführenden Master-Studium und im Anschluss daran zu einer Promotion.

Anmeldung

Alle Informationen zur Anmeldung finden Sie unter:
fom.de/anmeldung

Wir beraten Sie gerne

 0800 1 95 95 95

 0800 1 95 95 95

 www.fom.de

 studienberatung@fom.de

 /fom

 /FOMHochschule

 /company/fomhochschule

 /user/FOMChannel

 /fomhochschule

 /school/fom-hochschule-für-oekonomie-&-management